

**Protokoll des 4. Arbeitstreffens der Managementkommission des DBV
am 22./23.06.2004 an der ETH-Bibliothek Zürich**

TeilnehmerInnen: Dr. Klaus Ceynowa (SUB Göttingen), Petra Hätscher (UB Konstanz), Barbara von Kriegelstein (StB München), Dr. Wolfram Neubauer (ETH Zürich), Dr. Hannelore Vogt (StB Würzburg)

Beginn: 22.06.04, 13.00 Uhr

Ende: 23.06.04, 12.00 Uhr

Protokoll: Dr. Ceynowa

Tagesordnung:

Begrüßung, Festlegung der Tagesordnung, zeitlicher Ablauf, Protokoll

1. Bibliothekskongress Leipzig 2004 - Auswertung
2. Bibliothekartag Düsseldorf 2005 - Planung
3. Öffentlichkeitsarbeit der Managementkommission
4. Arbeitsplan 2003 bis 2005: Stand der Umsetzung, weitere Planungen, Stand der Projekte
5. Vorstellung der gastgebenden Bibliothek
6. Verschiedenes

TOP 1: Bibliothekskongress Leipzig 2004 – Auswertung

Die von der Kommission durchgeführte Veranstaltung „Strategisch führen und steuern“ stieß auf große Nachfrage. Circa 150 Teilnehmer besuchten die Veranstaltung, etliche Interessenten konnten wegen der geringen Größe des Seminarraums nicht teilnehmen. Für den Bibliothekartag 2005, zu dem die Managementkommission zusammen mit der BIB/VDB-Kommission „Management und betriebliche Steuerung“ eine Gemeinschaftsveranstaltung durchführen wird, soll frühzeitig auf die Bereitstellung eines der erwarteten Zuhörerzahl von circa 300 Personen entsprechenden Veranstaltungsraumes hingewirkt werden. Gegenüber der Veranstaltung 2004 soll künftig auf einen noch stärkeren Praxisbezug der Vorträge geachtet werden. Die Präsentationen zur Leipziger Veranstaltung werden jetzt über den Server der UB Konstanz bereitgestellt, durch Verlinkung zur DBV-Website und zur von der FH Potsdam gepflegten Website www.bibliotheksmanagement.de soll die Nachnutzung der Veranstaltungsbeiträge unterstützt werden.

TOP 2. Bibliothekartag Düsseldorf 2005 - Planung

Der Bibliothekartag 2005 wird vom 15. bis 18. März in Düsseldorf stattfinden. Die Managementkommission des DBV und die BIB/VDB-Kommission „Management und betriebliche

Steuerung“ haben hierzu eine gemeinsame Veranstaltung mit zwei Themenschwerpunkten angemeldet: „Sponsoring/Fundraising – Chancen und Grenzen“ (primär betreut durch die BIB/VDB-Kommission); „Personalentwicklung“ (primär betreut durch die DBV-Kommission). Die Veranstaltung soll neben herkömmlichen Vorträgen auch kurze Impulsreferate sowie eine Poster-Session umfassen und insgesamt breiten Raum für Diskussionen geben. Seitens der DBV-Kommission werden folgende Themen vorgeschlagen:

- Personalauswahl: Vorstellungsgespräche erfolgreich führen (als Referent soll ein professioneller Bewerbungstrainer gewonnen werden; Kontakt: Dr. Vogt);
- Die ersten 100 Tage - Einarbeitung neuer Mitarbeiter (Frau Hätscher);
- Weiterbildung als Personalentwicklungsmaßnahme (Frau Brauckmann, StB Bremen; Kontakt: Dr. Vogt). Zu diesem Thema werden die Mitglieder der Managementkommission ggf. Poster und Kurzvorträge vorbereiten;
- Fundraising/Sponsoring an der StB Würzburg und der SUB Göttingen (Dr. Vogt, Dr. Ceynowa)

Dr. Ceynowa wird zur Abstimmung des Programms mit Dr. Klages, Sprecher der BIB/VDB-Managementkommission, Kontakt aufnehmen.

TOP 3. Öffentlichkeitsarbeit der Managementkommission

Zur optimierten Verbreitung und Kommunikation des Arbeitsprogramms und der Veranstaltungsangebote der Kommission werden folgende Maßnahmen beschlossen:

- Vorstellung der Kommissionsarbeit und Erfragung gewünschter Themen auf den Sitzungen der DBV-Sektionen;
- Veröffentlichung eines Rechenschaftsberichts zur Kommissionsarbeit im „Bibliotheksdienst“ (Dr. Neubauer);
- Integration der Arbeitsergebnisse und Veranstaltungspräsentationen in die Website www.bibliotheksmanagement.de (Frau Hätscher zusammen mit Prof. Hobohm);
- Publikation von Kurzfassungen der Kommissionsbeiträge zum Bibliothekartag 2005 in Düsseldorf zeitnah zur Veranstaltung, ebenfalls im „Bibliotheksdienst“.

TOP 4. Arbeitsplan 2003 bis 2005: Stand der Umsetzung, weitere Planungen, Stand der Projekte

a. Monitoring

Frau Hätscher stellt die Projektskizze „Monitoring – Bibliotheken begutachten und fördern sich gegenseitig“ vor. Beim Monitoring geht es um die wechselseitige interne Begutachtung von Bibliotheken in definierten Themenfeldern, für die jeweils Stärken als Vorbildfunktion oder Schwächen als Optimierungsbedarf festgestellt wurden. Durch gegenseitige, vertrauliche Evaluation sollen die Nachteile externer Begutachtung (hohen Kosten, „Machtgefälle“

zwischen Gutachter und evaluierter Bibliothek) vermieden werden. Der BIX kann hier insbesondere die Auswahl geeigneter Monitoring-Partner unterstützen, da er auf Indikatorebene Leistungsstärken und –schwächen der teilnehmenden Bibliotheken sichtbar macht. Die Bertelsmann-Stiftung (Kontakt: Frau Klug) prüft, ob und ggfs. wie sie eine Initialunterstützung des Monitoring-Vorhabens leisten kann, wobei es primär um die Finanzierung der fachlichen Begleitung und der Erstellung eines nachnutzbaren Leitfadens geht.

b. Round Table: Customer Relationship Management

Am 22.11.2004 (10.00 bis 15.00 Uhr) soll in unmittelbarem Zusammenhang mit dem nächsten Arbeitstreffen der Kommission ein Round Table „Customer Relationship Management“ in Würzburg stattfinden. Hierfür sind folgende Referate vorgesehen:

- Postalische Nutzerbefragung an der SUB Göttingen – Konzeption, Durchführung, Ergebnisse (Dr. Ceynowa);
- Methoden des Customer Relationship Managements: focus groups, Testnutzer, Beschwerdemanagement (Dr. Vogt);
- Auskunftsevaluierung (Frau von Kriegelstein);
- Nutzungsstatistiken als Instrument des customer relationship management (Dr. Neubauer);
- Online-Befragung von Bibliothekskunden (UB Augsburg; Kontakt: Dr. Hohoff).

Dr. Vogt übernimmt die lokale Veranstaltungsorganisation in Würzburg, Frau Hätscher die Information der einschlägigen Publikationsorgane (inetbib, forum öb, Bibliotheksdienst, Buch & Bibliothek). Für die Veranstaltung wird ein Unkostenbeitrag von 20 EUR erhoben.

c. Seminar Strategieentwicklung

Die Kommission wird am 21. (Beginn: 11.00 Uhr) und 22. (Ende: 15.00 Uhr) Februar 2005 ein Seminar „Strategiefindungsprozesse in Bibliotheken – Wie entwickelt man eine Strategie?“ in Reutlingen veranstalten. Das Seminar wird durch die ekz gesponsort und soll durch eine professionelle Moderatorin, die Erfahrung in der Begleitung von Strategieentwicklungsprozessen besitzt, extern moderiert werden (Frau Maja Bailer, Kontakt: Frau Hätscher). Zielgruppe des Seminars sind Leitungs- und Führungskräfte in Bibliotheken, die mit strategischer Planung und Steuerung befasst sind. Um die Fokussierung auf diese Zielgruppe zu gewährleisten, ist eine Anmeldung zum Seminar mit Nennung der ausgeübten Funktion sowie der Erfahrungen und Erwartungen zum Seminarthema vorgesehen.

Frau Hätscher wird über folgende Medien auf das Seminar aufmerksam machen: Newsletter des DBV, Direktorennewsletter der ekz, Buch & Bibliothek, Bibliotheksdienst.

TOP 5. Vorstellung der gastgebenden Bibliothek

Dr. Neubauer stellt das Servicespektrum der ETH-Bibliothek vor und führt die Kommissionsmitglieder durch die Bibliothek.

TOP 6. Verschiedenes

Für Herbst 2005 plant die Kommission einen Round Table zu Praxiserfahrungen mit dem BIX für wissenschaftliche Bibliotheken.

Nächstes Arbeitstreffen:

22./23.11.2004 in Würzburg im Anschluss an den Round Table „Customer Relationship Management“. Die Organisation des Arbeitstreffens übernimmt Dr. Vogt.

24.06.04 Klaus Ceynowa